



Prot. Nr.

via E-Mail

Bozen, 01.04.2021

An die Direktorin des Sprachen- und
Realgymnasiums
Dr. Anna Maria KlammerBearbeitet von:
Markus Fritz
Tel. 0039-0471-413324
markus.fritz@provinz.bz.itu.z.K.
An den Schulbibliothekar
Thomas MittermairAn die Bibliotheksleiterin
Maria Fenti

Rückmeldung zur erfolgten Evaluation der Schulbibliothek des Sprachen- und Realgymnasiums in Bruneck

Vorab möchten wir uns ganz herzlich bei der Bibliothek bedanken, dass sie das erste Wiederholungsaudit absolviert hat.

Wir glauben, dass die Evaluation nicht nur nacktes Zahlenmaterial liefert, sondern auch die Gelegenheit bietet, über die Rolle der Schulbibliothek nachzudenken, den Ist-Zustand kritisch zu beleuchten und eine konstruktive Diskussion mit allen Beteiligten (Schulleitung, Bibliotheksleitung, Bibliothekar, Landesämtern) in die Wege zu leiten. Dazu möchten wir mit dieser Rückmeldung beitragen.

Die Schulbibliothek des Sprachen- und Realgymnasiums in Bruneck wurde mit **103 / 125 Punkten** (= 82,4 % der max. Punktezah) bewertet. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Der Standard 6.2 ist nicht prüf- bzw. messbar. Aus diesem Grund beträgt die Höchstpunktezah 125 Punkte. Die Mindestpunktezah beträgt 81 Punkte (= 65% der Gesamtpunktezah). Das Auditorenteam war einstimmig der Meinung, der Bibliothek für die Standards 1.3, 4.6 und 6.1 insgesamt 3 Bonuspunkte zu vergeben.

Die Rückmeldung erfolgt in Form einer **Potenzial-Analyse**, in welcher sowohl Stärken als auch Schwächen zum Ausdruck kommen (siehe die jeweiligen Spalten im beigelegten Dokument).

Unter Stärken verstehen wir die bereits erreichten Qualitäten, auf die man bauen und die man ausbauen kann, Schwächen bieten ein Potenzial zur Veränderung und Verbesserung.

Fazit

Im Vergleich zum Audit vor vier Jahren konnte das hohe Niveau nicht nur gehalten, sondern sogar noch verbessert werden. Der größte Entwicklungsschub konnte im Bereich der Bibliotheksdidaktik verzeichnet werden (siehe Standard 5.2).

Man merkt, dass die Schulbibliothek innerhalb der Schulgemeinschaft einen hohen Stellenwert genießt.

Auch die Schulführungskraft hat einen wesentlichen Einfluss auf das positive Abschneiden der Bibliothek, indem sie für die Rahmenbedingungen (wie z.B. Finanzmittel, Zeitressourcen, ...) sorgt. Es ist nicht selbstverständlich, dass die Schulführungskraft während des gesamten Audits anwesend ist.

Das Schulbibliotheksteam ist ständig bemüht (auch während des Lockdowns), die Serviceleistungen und das Angebot der Bibliothek auf die Bedürfnisse und Notwendigkeiten der Schule und der Nutzer/innen auszurichten. Dazu zählen auch die Bemühungen, das Bibliothekskonzept laufend an neue Herausforderungen und Änderungen anzupassen.

Wir hoffen, dass die in dieser Rückmeldung angeführten Verbesserungsvorschläge Ihnen bei der Weiterentwicklung der Bibliothek behilflich sein können.





Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und beim Schulbibliothekar für die gute Vorbereitung des Audits. Dies hat uns die Arbeit wesentlich erleichtert. Besonders hervorheben möchten wir das gute und konstruktive Gesprächsklima während des Audits. Das Fachgespräch war in unseren Augen fruchtbringend für alle. Für Rückfragen und Beratung stehen wir gerne zur Verfügung.

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wird auch der Bildungsdirektion, dem Personalamt und der Dienststelle für externe Evaluation übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen

Die AuditorInnen

Karin Lanziner

Monika Turin

Markus Fritz

Anlage: Punkteverteilung - Auditbericht